

GEMEINDE FELDE

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Felde
am Donnerstag, 23. Mai 2013
im Gemeindezentrum Felde

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anzahl der Besucher: 25

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 335 bis 344 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 7.

a) Stimmberechtigt:

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1) Bürgermeister | Bernd-Uwe Kracht |
| 2) Gemeindevertreter | Peter Thun |
| 3) Gemeindevertreter | Ulrich Hauschildt |
| 4) Gemeindevertreter | Horst Barz |
| 5) Gemeindevertreter | Volkert Matzat |
| 6) Gemeindevertreterin | Natascha Otten-Schmahl |
| 7) Gemeindevertreterin | Alice Lubinus-Engel |
| 8) Gemeindevertreter | Michael Vogt |
| 9) Gemeindevertreterin | Sandra Liedtke |
| 10) Gemeindevertreterin | Angelika Brandenburger |
| 11) Gemeindevertreterin | Petra Paulsen |
| 12) Gemeindevertreter | Dr. Walter Vollnberg |
| 13) Gemeindevertreter | Andreas Fleck |
| 14) Gemeindevertreterin | Ulrike Michaelis |

b) Es fehlte entschuldigt:

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 15) Gemeindevertreter | Rolf Brandenburger |
| 16) Gemeindevertreter | Dr. Michael Mocha |
| 17) Gemeindevertreter | Matthias Bindernagel |

c) Nicht stimmberechtigt:

- | | |
|--------------|-----------------|
| Thies Boller | Protokollführer |
|--------------|-----------------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Felde waren durch Einladung vom 13.05.2013 auf Donnerstag, 23.05.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Bgm. eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Gäste sowie alle anwesenden Gemeindevertreter/innen sowie Herrn Müller von den Kieler Nachrichten recht herzlich.

Herr Bgm. Kracht gibt bekannt, dass Herr Rolf Brandenburger sowie Herr Dr. Mocha und auch Herr Matthias Bindernagel krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen können.

Herr Kracht stellt weiterhin fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keinerlei Einwendungen erhoben werden. Die Gemeindevertretung Felde ist demnach nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung beantragt der Bgm. die Erweiterung der Tagesordnung um zwei Punkte:

- 1.) TOP 6 „Personalangelegenheiten“: Entfristung von Arbeitsverträgen“
- 2.) TOP 7 „Einstellung einer leitenden Kraft für den Bauhof gem. einstimmiger Empfehlung des Wegeausschusses“

Über die Erweiterung wird anschließend einzeln abgestimmt.

Es erfolgt die Abstimmung der Erweiterung der Tagesordnung bzgl. der Entfristung der Arbeitsverträge (TOP 6).

StV: einstimmig dafür

Es erfolgt die Abstimmung bzgl. der Einstellung einer leitenden Kraft für den Bauhof:

StV: 8 dafür 6 dagegen

Somit ist der Antrag bzgl. der Erweiterung in dieser Angelegenheit abgelehnt (Hinweis: § 34 Absatz 4 GO).

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Mitteilungen
3. Einwohner/innen fragen
4. Protokoll der letzten Sitzung
5. Nachwahl in den Gemeindevwahlausschuss für die Kommunalwahl am 26.05.2013
6. Personalangelegenheiten: Entfristung von Arbeitsverträgen
7. 3. Änderung des Flächennutzungsplans: Beratung der Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung, abschließender Beschluss
8. Optimierung der 3-Feld-Sporthalle: Beauftragung von Ingenieurs- und Bauleistungen
9. Verschiedenes

TOP 2 Mitteilungen

- 1.) Der Bgm. teilt mit, dass die Einzäunung des C-Platzes nun fertiggestellt ist.
- 2.) Bzgl. der ausgeschriebenen Stelle der stellv. Kindergartenleitung übergibt der Bgm. das Wort an Herrn Hauschildt.
Herr Hauschildt berichtet kurz über die Sitzung des Sozialausschusses vom 25.04.2013. Herr H. gibt bekannt, dass sich zwei Personen vorgestellt haben. Nach Auswertung des Vorstellungsgespräches hat sich der Sozialausschuss mehrheitlich für Frau Kock entschieden.
Somit wird die Stelle der stellv. Kindergartenleitung nun mit Frau Anna Kock besetzt.

TOP 3 Einwohner/innen fragen

- 1.) Herr Gutschlag fragt nach, warum die Rohrleitungstrasse zwischen Schule und Gemeindezentrum sowie die geplante Elektroleitung zum Gemeindezentrum nun entfallen sollen.

Diesbezüglich verweist der Bgm. auf die öffentliche Bauausschusssitzung vom 21.05.2013 (Hinweis: s. Protokoll zu diesem BA TOP 6). Der Bgm. gibt diesbezüglich bekannt, dass es lt. Zuwendungsbescheid für diese Rohrleitungstrasse keine Förderung erfolgt und aus technischer Sicht das innovative Heizungskonzept durch den Wegfall dieser Leitung nicht gestört ist. Diesbezüglich lassen sich dann auch noch € 90.000,-- einsparen.

Der Bgm. weist zu einem späteren Zeitpunkt nochmals darauf hin, dass seine Sichtweise auch durch Herrn Schröder (IB Schröder) geteilt wird. Ferner

könne diese Wärmetrasse auch zu einem späteren Zeitpunkt noch ausgeführt werden und eventuell aus einem anderen Fördertopf bezuschusst werden.

- 2.) Herr Dr. Mühlhoff fragt nach, ob es in Bezug auf die Schulhofumgestaltung, die angesprochene Spende aus der Bingo-Lotterie gegeben hat. Diesbezüglich teilt der Bgm. mit, dass es seitens der Schulleitung bzw. des Fördervereins der Antrag an die Bingo-Lotterie leider zu spät gestellt wurde.

Der Bgm. wird weiterhin versuchen Sponsorengelder von den Gewerbetreibenden in Felde sowie Zulieferern der Gemeinde zu erhalten.

- 3.) Herr Ophey fragt, wie es mit dem Stand bzgl. des B-Planverfahrens (Seniorenwohnanlage) aussieht.

Diesbezüglich erläutert der Bgm. nochmals kurz den aktuellen Stand der Dinge. Er geht hier nochmals darauf ein, dass es sich u. a.

- um eine Fläche für eine Seniorenwohnanlage handelt,
- das im Auslegungsverfahren viele Stellungnahmen bzgl. Anregungen oder Bedenken eingegangen sind und
- sich die nächste GV, also nach der Kommunalwahl mit diesem Thema noch ausführlich beschäftigen muss und wird.

- 4.) Herrn Ottmar Schneider wird das Wort erteilt. Herr Ottmar Schneider verliest nochmals wie schon im BA vom 21.05.2013 eine Stellungnahme seinerseits. In dieser Stellungnahme geht er auf sein Schreiben vom 12.04.2013 ein, in welchem er die Ausführung der Verlegung der Wärmetrasse im Bereich des B-Plan-Gebietes bemängelt. Er weist nochmals ausdrücklich darauf hin, dass ihm eine Antwort auf sein Schreiben bislang noch nicht vorliegt.

Der Bgm. geht auf die Argumentation von Herrn Schneider ein und weist erneut darauf hin, dass eine Antwort seitens der E-ON inzwischen vorliegt und Herrn Schneider auch in den nächsten Tagen zugehen wird.

Auf die einzelnen von Herrn Schneider vorgetragene Mängel geht Herr Kracht ebenfalls ein und zeigt die seitens der ausführenden Bauunternehmen erstellten Dokumentationen. Aus diesen Dokumentationen geht eindeutig hervor, dass die Arbeiten ordnungsgemäß ausgeführt wurden.

Anschließend übergibt Herr Schneider sein Schreiben vom 22.05.2013 dem Bgm.

- 5.) Herr Dr. Dommes meldet sich zu Wort und fragt nach, warum die Antwort für Herrn Schneider so lange gedauert hat.

Der Bgm. weist darauf hin, dass das Schreiben von Herrn Schneider vom 12.04.2013 auch auf dem Postweg einige Tage gedauert hat, bis es beim Amt bzw. Bgm. ankam. Daraufhin wurde das Schreiben ausgewertet und eine Überprüfung veranlasst. Diese Überprüfung durch ein Ing.-Büro bzw. durch die bauausführenden Firmen incl. Messung des Verdichtungsgrades haben einige Zeit in Anspruch genommen. Aufgrund dessen hat die Antwort seitens der Verwaltung etwas länger gedauert.

- 6.) Frau Gutschlag fragt nach, wann die tiefen Löcher im Wiesenweg ausgebessert werden.

Diesbezüglich gibt der Bgm. bekannt, dass der Bauhof bereits beauftragt ist und die Arbeiten demnächst losgehen werden.

TOP 4) Protokoll der letzten Sitzung

Frau Engel bittet darum, dass in dem Protokoll vom 04.04.2013 unter TOP 1 folgende Änderung vorgenommen wird:

Der Absatz 2 unter TOP 1 lautet demnach wie folgt:

„Herr Bgm. Kracht gibt bekannt, dass Herr Rolf Brandenburger krankheitsbedingt fehlt. Herr Dr. Mocha ist ebenfalls abgemeldet. Herr Barz wird etwas später zur Sitzung erscheinen.“ (Der Rest bleibt).

Anschließend lässt der Bgm. über das Protokoll vom 04.04.2013 incl. der soeben o. g. Änderung abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: einstimmig dafür

TOP 5) Nachwahl in den Gemeindewahlausschuss für die Kommunalwahl am 26.05.2013

Bgm. Kracht berichtet, dass Herr Rimkus bei der Kommunalwahl auf einen Listenplatz steht und für den Gemeinderat kandidiert. Somit kann Herr Rimkus nicht am Gemeindewahlausschuss teilnehmen. Es ist diesbezüglich eine Nachwahl durchzuführen. Vorgeschlagen wird nun Frau Rimkus.

Der Bgm. lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: einstimmig dafür

TOP 6) Personalangelegenheiten: Entfristung von Arbeitsverträgen

Diesbezüglich übergibt der Bgm. das Wort an Herrn Hauschildt.

Herr Hauschildt berichtet über die Sitzung des Sozialausschusses vom 25.04.2013. Der Ausschuss empfiehlt der GV folgende befristete Arbeitsverträge zu entfristen:

- 1.) Frau Anna-Karina Hinz
- 2.) Frau Anna-Lena Salewski
- 3.) Herr Marcel Voss
- 4.) Frau Annika Burmeister
- 5.) Frau Kathrin Kreft

Der Bgm. lässt über diesen Beschlussvorschlag abstimmen.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: einstimmig dafür

**TOP 7) 3. Änderung des Flächennutzungsplan: Beratung der
Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
abschließender Beschluss**

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes berichtet der Bgm. kurz über den aktuellen Stand in der Angelegenheit. Diesbezüglich weist er auch darauf hin, dass eine eingegangene Sammelstellungnahme die Unterschrift von drei anwesenden Gemeindevertreter/innen (Herr Fleck, Frau Paulsen sowie Frau Liedtke) enthält.

Diesbezüglich entsteht eine kleine, kurze Diskussion innerhalb der GV, ob hier eine Befangenheit vorliegen könnte.

Hier teilt der Bürgermeister mit, dass aus seiner Sicht keine Befangenheit gem. § 22 der GO SH vorliegt. Er fragt die betroffenen Gemeindevertreter/innen direkt, ob sie wirklich über ihre eigene Eingabe mit abwägen und abstimmen möchten. Dies wird von allen drei Beteiligten bejaht.

Im Rahmen dieser Diskussion wird seitens mehrerer Gemeindevertreter/innen ebenfalls kund getan, dass diese nicht der Ansicht sind, dass hier ein Grund für eine Befangenheit vorliegen könnte.

Anschließend werden die Stellungnahmen einzeln besprochen. Unklarheiten werden unverzüglich angesprochen, besprochen, erörtert sowie anschließend ausgeräumt.

Im Verlaufe dieser Abwägung weist Frau Michaelis darauf hin, dass es sich hier um keine grundsätzliche Beratung handelt und keine neuen Erkenntnisse vorliegen, so dass man sich rein auf die in der Tagesordnung stehende Formulierung – hier abschließender Beschluss – konzentrieren sollte.

Nach der Abwägung/Erörterung wird seitens der SPD-Fraktion eine kurze Unterbrechung beantragt. Dieser Unterbrechung wird zugestimmt. Es erfolgt eine 5 minütige Pause.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung verliest der Bgm. die Beschlussvorlage.

Sachlage

Zum Planentwurf der 3. Änderung des FNP und parallel zum Entwurf des B-Plans Nr. 24 „Hauskoppel“ ist zwischenzeitlich die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden/TOB und der Nachbargemeinden durchgeführt worden. Anregungen oder Bedenken wurden im Wesentlichen zum Bebauungsplanentwurf vorgebracht und bedürfen noch der eingehenden Beratung.

Da die FNP-Änderung ein 3-monatiges Genehmigungsverfahren beim Innenministerium durchlaufen muss, empfiehlt es sich, den abschließenden Beschluss zur FNP-Änderung vorzuziehen. Der FNP legt nur die Flächenausweisungen (Wohnbaufläche/Grünfläche) an sich fest; es erfolgt insofern keine Vorfestlegung auf die detaillierten planerischen Inhalte des Bebauungsplanes. Nach Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen zur FNP-Änderung kann die Gemeindevertretung nunmehr durch den abschließenden Beschluss das Planverfahren zum Abschluss bringen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Siehe Anlage

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung des Flächennutzungsplans.
3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Amtsdirektor wird beauftragt, die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Innenministerium zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter: 17

Davon anwesend: 14 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 6 Enthaltungen: -

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 Optimierung der 3-Feld-Sporthalle: Beauftragung von Ingenieurs- und Bauleistungen

Diesbezüglich übergibt der Bgm. das Wort an Herrn Barz. Herr Barz berichtet ausführlich über die letzte Sitzung vom 21.05.2013, in welcher diese Thematik ausführlich behandelt wurde. Hier wird auf das Protokoll dieser Sitzung verwiesen.

Bgm. Kracht ergänzt noch kurz die Erläuterung von Herrn Barz und weist nochmals auf die Vorgaben, die mit dem Zuwendungsbescheid verknüpft sind, hin. Hier sei nur beispielsweise erwähnt, dass die genaue Bezeichnung dieses Projektes „Aktiv-Region Mittelholstein, Energetische Optimierung der 3-Feld-Sporthalle“ auch genauso benutzt wird.

Nach einer kurzen Diskussion zu den erfreulichen Submissionsergebnissen unterbreitet der Bgm. folgenden Beschlussvorschlag:

1. Die bestehenden Honorarverträge für die Ing.-Leistungen mit dem Büro Schröder, Westerrönfeld, werden um die Leistungsphasen 7 bis 9 erweitert.
2. Der Bgm. wird ermächtigt, die Aufträge an den durch öffentliche Ausschreibung ermittelten wirtschaftlichsten Anbieter zu vergeben.
3. Für den Fall, dass sich aus Nebenbestimmungen der noch ausstehenden Baugenehmigung Beauftragungsnotwendigkeiten für weitere Sonderfachleute ergeben sollten (z. B. Bauüberwachung, Brandschutz u.ä.) wird der Bgm. ermächtigt, die Aufträge zu erteilen.
4. Die ausgeschriebene Rohrleitungstrasse zwischen Schule und Gemeindezentrum sowie die elektrische Zuleitung sollen nicht beauftragt werden.

Es erfolgt die Abstimmung:

StV: 11 ja 1 nein 2 Enthaltungen

TOP 9 Verschiedenes

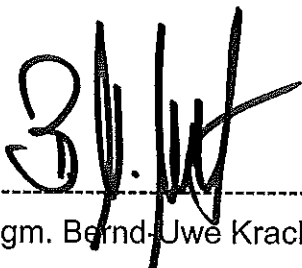
1. Frau Paulsen fragt nach, ob der Wandbehang (Teppich, der im rückwärtigen Bereich des Saales sichtbar für jedermann aufgehängt wurde) bereits bezahlt wurde.
Diesbezüglich gibt der Bgm. zu verstehen, dass er mehrfach die GV gefragt hat, ob der Wandbehang tatsächlich gekauft werden soll. Diesbezüglich bekam der Bürgermeister bislang keine klare Aussage seitens der GV.
Er hat jetzt aber entschieden, dass dieser Wandbehang für 250,00 € von der Gemeinde käuflich erworben wird.
2. Herr Fleck fragt nach, ob es auch in diesem Jahr eine Unterstützung durch die Gemeinde für den Norwegen-Cup geben wird.
Der Bgm. antwortet darauf hin, dass ihn derzeit noch kein Antrag auf Unterstützung vorliegt. Sollte dieser vorliegen/gestellt werden, wird darüber entschieden werden.
3. Der Bgm. weist darauf hin, dass die konstituierte Sitzung für die neue GV am 20.06.2013 um **19:00 h** im **Gemeindezentrum** stattfinden soll.

Aufgrund der Tatsache, dass mehrere Gemeindevertreter/innen die GV verlassen werden, plant er eine kurzfristige interne Verabschiedungsfeier, welche ca. eine Woche vor der konst. Sitzung stattfinden soll. Er bittet darum, sich schon einmal darauf einzustellen.

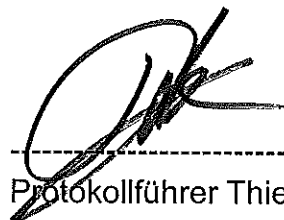
4. Abschließend gibt der Bgm. noch einen kurzen Rückblick auf die geleistete Arbeit in den letzten fünf Jahren und dokumentiert dies anhand von Beispielen.

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei allen Gemeindevertreter/innen für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen einen angenehmen Abend.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.



Bgm. Bernd-Jwe Kracht



Protokollführer Thies Boller